



Internationaler Katastrophenschutz  
Deutschland e.V.

**Name**  
Sebastian Baum  
**Funktion**  
Pressesprecher  
**Anschrift**  
Brunings Kamp 8c  
D-49134 Wallenhorst  
**Telefon**  
+49 (0) 176 31201732  
**Email**  
oefka@at-fire.de  
**Datum**  
23.03.2021

## **Brandbekämpfung aus der Luft: @fire und die Heliseven Group gründen "Team Phönix"**

Osnabrück/Mannheim - Zur Bekämpfung von Vegetationsbränden ziehen Feuerwehren oft Unterstützung aus der Luft hinzu. Mit Löschwasserabwürfen von Luftfahrzeugen sind unter anderem schnell laufende Feuer gut zu bekämpfen. Dies muss aber mit dem Einsatz von Löschfahrzeugen und -mannschaften abgestimmt sein, damit sich ein niedergeschlagenes Feuer nicht wieder entwickeln kann. Die Waldbrandspezialisten von @fire bieten nun Einheiten an, um die örtlichen Feuerwehren bei dieser herausfordernden Aufgabe zu unterstützen.

Die internationale Hilfsorganisation @fire und die Heliseven Group gründeten dazu die Initiative "Team Phönix" zur Zusammenarbeit im Bereich Luftarbeit bei Vegetationsbränden im Hinblick auf Standardisierung, Aus- und Fortbildung sowie Einsatz. Der Fokus liegt hierbei zunächst auf dem Südwesten Deutschlands und dem angrenzenden EU-Ausland auf Grund der dort vorhandenen Ressourcen.

### **Koordinierte Zusammenarbeit für Einsatzerfolg essentiell**

Zum primären Einsatzgebiet von Hubschraubern gehören die Beobachtung und Erkundung der Einsatzstelle, die direkte Brandbekämpfung mittels eines Löschwasseraußenlastbehälters sowie der Transport von Personen, Wasser und Lasten. Sicherheit, Effektivität und Effizienz

sind grundsätzlich gute Voraussetzungen für einen erfolgreichen Einsatz. Dies gilt gleichermaßen für Einsätze mit Beteiligung von Luftfahrzeugen zur Brandbekämpfung aus der Luft. Die koordinierte Zusammenarbeit von Einsatzkräften in der Luft und am Boden unter einer einheitlichen Führung ist notwendig, um diese Ziele zu erreichen.

Sicherheit bezieht sich hierbei nicht nur auf das praktische Arbeiten, sondern auch die Rechtssicherheit, also die Beachtung geltender Regelungen, beispielsweise aus dem europäischen und nationalen Luftrecht sowie des Arbeitsschutzes. Effektivität bedeutet dabei: "Werden die richtigen Maßnahmen angewendet?" und Effizienz meint: "Werden die richtigen Maßnahmen auch richtig umgesetzt?".

### Interne @fire Ausbildung

Aufbauend auf den bisherigen @fire-Mitgliedern mit Flughelferausbildung, zusätzlichen internen Lehrgängen und in Zusammenarbeit mit Hubschrauberbetreibern sowie unter Einbindung des MHW als "Dachorganisation" der privaten Betreiber in Deutschland kann @fire nun erste Einheiten zur Verfügung stellen, um diese Zusammenarbeit zu erreichen.

Der interne Lehrgang umfasst dabei 20 theoretische Unterrichtseinheiten, welche trotz der geltenden Einschränkungen komplett online durchgeführt werden konnten. Sobald es wieder möglich ist, erfolgt der Abschluss des Lehrgangs zusammen mit dem Betreiber Heliseven in Form von praktischen Unterweisungen und Übungen, sodass die volle operative Einsatzfähigkeit dann vermutlich im Frühjahr hergestellt sein wird. Der Lehrgang führt dann zur Qualifikation als "Task Specialist WFF Air Ops" (Flughelfer Vegetationsbrandbekämpfung). Somit können diese Einsatzkräfte dann beispielsweise die Funktionen als Flughelfer am Landeplatz, Operator an Bord von Hubschraubern zum Betrieb von Löschwasseraußenlastbehältern oder als Taktischer Abwurfkoordinator wahrnehmen.

Im Rahmen des Lehrgangs wurden unter anderem die Themen Hubschraubertechnologie, nationale und europäische Rechtsgrundlagen, Einrichten von Landeplätzen, Kommunikationstechnologien und -strukturen, und Taktik der Brandbekämpfung aus der Luft behandelt.

### Einsatzoptionen Team Phönix

Neben dem Einrichten von Landeplätzen, der Abwurfkoordination sowie dem Betrieb von Stationen zur Behälterbefüllung kann auch Unterstützung bei der Führung des Einsatzabschnittes Luft geleistet werden. Die Heliseven Group und @fire arbeiten hier partnerschaftlich zusammen, wobei jeder seine Expertisen einbringt.

#### Ausbildung und Zusammenarbeit

@fire wird zur Brandbekämpfung aus der Luft in Kürze auch spezielle theoretische und praktische Ausbildungen für kommunale Feuerwehren anbieten, um damit die Thematik der Unterstützung aus der Luft bei Waldbränden präsenter werden zu lassen.

Das langfristige Ziel ist es, die Zusammenarbeit der relevanten Organisationen und Luftfahrzeugbetreiber in Deutschland zu fördern und somit gemeinsam die Sicherheit, Effektivität und Effizienz bei der Brandbekämpfung aus der Luft zu stärken. Hierzu sind alle eingeladen, gemeinsam an diesem Ziel zu arbeiten.

Weitere Informationen zu Team Phönix finden sich unter folgendem Link:

[www.team-phoenix.org](http://www.team-phoenix.org)

-----

@fire Internationaler Katastrophenschutz Deutschland e.V. ist eine gemeinnützige Hilfsorganisation, die weltweit schnelle Nothilfe nach verheerenden Naturkatastrophen leistet. Die Helfer sind in der Vegetationsbrandbekämpfung sowie dem Suchen und Retten von Verschütteten nach Erdbeben speziell ausgebildet. Alle der rund 300 Mitglieder von @fire arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Sie sind vornehmlich Mitglieder von Berufsfeuerwehren, freiwilligen Feuerwehren und Rettungsdiensten, die sich zusätzlich ehrenamtlich in der internationalen Hilfe engagieren. Die Hilfsorganisation ist Mitglied im Weltfeuerwehrverband (CTIF) und der "International Search and Rescue Advisory Group" der Vereinten Nationen (INSARAG) und arbeitet nach internationalen vorgegeben Standards. @fire bezieht keine öffentlichen Fördermittel, Kosten für Einsätze werden durch Spendengelder finanziert.

Spendenkonto 40 50 60



Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00

IBAN: DE17 3702 0500 000113 8800 / BIC: BFSWDE33XXX

Weitere Informationen unter [www.at-fire.de](http://www.at-fire.de).

-----

Die Heliseven GmbH ist ein national und im EU-Ausland agierendes und registriertes Luftfahrtunternehmen. An derzeit 5 Standorten werden aktuell 14 eigene Hubschrauber betrieben. Schwerpunkte des Flugbetriebs ist die Ausbildung und Weiterbildung von Privat-, und Berufspiloten, sowie die Kontrolle von Versorgungsleitungen, Außenlast-Vermessungs-, VIP- sowie Film- und Fotoflügen.

Weitere Informationen unter [www.heliseven.de](http://www.heliseven.de).

-----

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Dr. Martin Schmid, @fire - Abteilungsleiter Luftarbeit

Mobil: +49 176/84568271

Email: [m.schmid@at-fire.de](mailto:m.schmid@at-fire.de)